

Geschichte

zur Übung „Manchmal will ich JA, manchmal NEIN sagen (Teil 1)“

Manchmal gibt es Situationen, wo man nicht genau weiß, ob man JA oder NEIN sagen soll. Zum Beispiel kann es sein, dass die beste Freundin sagt, sie würde gerne mit dir „küssen üben“. Du merkst aber, dass du das gar nicht machen magst, weil du das absolut komisch findest. Es ist aber deine beste Freundin und du willst sie nicht kränken. Dann ist es nicht leicht, schnell eine passende Antwort zu finden. Es kann auch sein, dass dir am Spielplatz jemand am Handy einen Clip vorspielen will, wo nackte Menschen zu sehen sind. Du findest das irgendwie interessant, aber auch sehr eigenartig. Bevor du eine Antwort findest, ist der Clip bereits abgespielt. Danach fühlst du dich irgendwie schlecht.

Es kann aber auch sein, dass dich jemand überredet bei etwas mitzumachen, wo du dich eigentlich fürchtest- z.B. mit der Geisterbahn fahren und du ärgerst dich danach, dass du dich überreden hast lassen. Es könnte auch sein, dass du überredet wirst dir im Internet einen Clip anzusehen, der dich erschreckt und interessiert zugleich.

Alle Menschen kennen das Gefühl, dass man manchmal zu etwas JA sagt, was man eigentlich nicht möchte. Das kann passieren, weil man unsicher ist, weil man nicht genau weiß, was man sagen soll oder auch, weil man die andere Person nicht kränken will oder nicht blöd dastehen will. Es kann auch schwierig sein, wenn man nicht genau weiß, wie man eine Situation beschreiben will. Es kann nämlich passieren, dass man etwas sehr eklig findet und gleichzeitig interessant. Oder man schämt sich sehr, dass man etwas Bestimmtes gesehen oder erlebt hat und gleichzeitig fühlt es sich angenehm und unangenehm zugleich an. So etwas kann schon sehr verwirrend sein.

Fallbeispiele „Dilemma-Situationen“

zur Übung „Manchmal will ich JA, manchmal NEIN sagen (Teil 1)“

Situation 1

Samira ist 9 und kennt ihre beste Freundin Maia bereits seit dem Kindergarten. Sie verbringen fast jedes Wochenende zusammen und bisher hat sich Samira auch immer sehr auf diese Zeit gefreut. In letzter Zeit will Maia aber immer ganz bestimmte youtube-clips anschauen und „sexy dancing“ spielen. Sie liebt es auch, sich zu schminken und übertriebene Bewegungen zu machen. Am Anfang fand Samira das sehr lustig und hat gerne mitgemacht. Sie findet die Clips auch interessant. Aber irgendwie entsteht immer so eine komische Stimmung. Sie weiß nicht, was sie tun soll. Mit ihren Eltern mag sie nicht reden, weil sie sehr entsetzt wären, wenn sie erfahren würden, welche Clips sie sich angesehen haben. Sie hat auch Angst, dass ihre Eltern sie fragen, ob ihr das gefällt. Dann müsste sie nein sagen, damit ihre Eltern glücklich sind. Das wäre aber gelogen. Lügen will sie auch nicht.

Was soll Samira tun?

Situation 2

Franz ist 8 Jahre alt und liebt den Fasching. Nur heuer ist er etwas durcheinander. Er hatte bereits mit seinen Eltern ein wirklich tolles Kostüm überlegt, als sein Freund Alex ihm gesagt hat, dass er unbedingt mit ihm gemeinsam als „Doppel Superman“ gehen möchte und seine Mutter hätte auch bereits die Kostüme gekauft. Alex ist in der Klasse nicht sehr beliebt. Franz weiß, dass er der einzige Freund von Alex ist. Er will ihn auf keinen Fall kränken. Aber er möchte auch nicht als Superman zum Schulfasching.

Was soll Franz tun?

Situation 3

Michi, 10 Jahre alt, plant seit vielen Wochen mit Mama einen gemeinsamen Mutter-Kind Tag in der Therme zu verbringen. Michi hat sich sehr darauf gefreut. Nun hat Michi völlig unerwartet genau für diesen Tag eine Einladung zu einem Geburtstagsfest bekommen. Ein Fest, wo Michi noch nie eingeladen wurde und sich nun sehr freut endlich mal dabei sein zu dürfen. Michi möchte die Mama nicht kränken und

wagt es nicht ihr zu sagen, dass es diese Einladung gibt. Vor allem hat Mama erst unlängst wieder gesagt: „Gell, wir beide freuen uns ja schon so auf den Thermen-tag. Es war gar nicht leicht, dass ich mir den Tag freigehalten habe, aber für dich mach ich das richtig gerne!“ Michi weiß, dass Mama normalerweise am Samstag arbeiten muss. Gleichzeitig will Michi unbedingt zu diesem Fest gehen. Nicht hinzugehen wäre etwas richtig Schreckliches.

Was soll Michi tun?

Situation 4

Tante Rosa ist zu Besuch. Sie ist die Lieblingstante von Ali. Sie wohnt nicht in derselben Stadt wie Ali und ist nur sehr selten da. Tante Rosa spielt mit Ali lustige Spiele, sie geht mit ihm in den Wald und in den Tiergarten. Wenn Tante Rosa da ist, ist es nie langweilig. Und am Abend gibt es eine gute Nacht Geschichte. Alles wäre perfekt, wäre da nicht die Sache mit dem Kakao. Tante Rosa macht gerne Kakao für die ganze Familie. „Spezialkakao“ sagt sie dazu. Ali findet diesen Kakao richtig eklig. Ihm wird schlecht davon. Als er einmal versucht hatte zu sagen, dass er den Kakao nicht trinken möchte, weil ihm schlecht davon wird, haben ihn seine Eltern sofort geschimpft. „Sei nicht so unhöflich und undankbar“ haben sie zu ihm gesagt. Seitdem schluckt er den Kakao runter. Manchmal gelingt es ihm so lange bei Tisch zu sitzen, dass alle anderen schon in ein anderes Zimmer gegangen sind. Dann schüttet er den Rest weg.

Was soll Ali tun?

Situation 5

Toni ist 11 und bekommt von einem anderen, gleichaltrigen Kind ein Foto aufs Handy geschickt. Darauf ist eine eindeutige Sexszene zu sehen. Es sind sogar Tiere dabei. Das andere Kind schreibt, dass das ein „echtes Foto“ ist. Toni ist stark verunsichert. Toni wagt es nicht, mit seinen Eltern darüber zu reden, weil sie sehr entsetzt wären. Außerdem würden sie sofort wissen wollen, wer das Foto geschickt hat. Toni will aber nicht, dass das andere Kind Schwierigkeiten bekommt. Toni weiß auch nicht, ob das Foto gelöscht werden muss oder nicht. Toni fühlt sich mit den vielen Fragen im Kopf sehr belastet.

Was soll Toni tun?